

## **Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)**

Das Berufsvorbereitungsjahr ist eine 1-jährige Vollzeitschule für berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Berufs- und Ausbildungsverhältnis. Es will bei diesen Schülern die Berufsfindung erleichtern.

### **Aufgabe und Ziel der Schule**

- Vermittelt eine berufsvorbereitende Ausbildung in verschiedenen Berufsfeldern
- Fördert die Berufsreife schwächerer Schüler und erleichtert die spätere Berufswahl und Entscheidung für eine Berufsausbildung
- Erzieht besonders im fachpraktischen Unterricht zu einer positiven Arbeitshaltung und stärkt das Selbstvertrauen
- Ermöglicht über eine Zusatzprüfung mit dem BVJ-Abschluss einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand zu erwerben.

### **Aufnahmebedingungen**

Entlassschüler aller Schularten mit mindestens 9 Schuljahren.

### **Kosten**

Die Lernmittelfreiheit wird im üblichen Rahmen gewährt. Für die Fächer Nahrungszubereitung und Textilarbeit/Werken sind die entsprechenden Kosten zu bezahlen. Dafür erhalten die Schüler warme Mahlzeiten und die hergestellten Textilien.

### **Anmerkung**

Bei dem Berufsvorbereitungsjahr handelt es sich um eine Pflichtschule, deshalb sind die Eltern der betroffenen Schüler verpflichtet, sie rechtzeitig anzumelden. Ein Arbeitsverhältnis darf in dieser Zeit nicht eingegangen werden. Jederzeit möglich ist jedoch ein **Ausbildungsverhältnis**. Auskunft über Unterhaltsleistungen erteilt das Arbeitsamt, das Sozialamt oder das Landratsamt.

Die Berufsschulpflicht ist nach dem Absolvieren des BVJ erfüllt.

## **Unterricht**

Unterricht wird in folgenden Fächern erteilt:

1. Allgemeiner Bereich
  - Religionslehre
  - Deutsch
  - Wirtschafts- und Gemeinschaftskunde
  - Sport
  
2. Fachlicher Bereich
  - Berufsfachliche Kompetenz
  - Mathematik und Fachrechnen
  - Fachzeichnen
  - Computeranwendungen
  - Projekt- und Sozialkompetenz
  
3. Fachpraktischer Bereich
  - Ernährung und Hauswirtschaft
  - Sozialpflegerische Berufe
  - Wirtschaft und Verwaltung
  
4. Wahlpflichtbereich
  - Englisch
  - Stütz- und Ergänzungsprogramm

## **Anmeldung**

Eine persönliche Anmeldung an der Schule ist **nicht** notwendig.  
Die Zusendung der kompletten schriftlichen Bewerbungsunterlagen, einschließlich des Anmeldebogens der Schulart, ist ausreichend.  
(Anmeldeformulare können unter [www.pbs-hn.de](http://www.pbs-hn.de) abgerufen werden.)

## **Bewerbungsunterlagen**

- (1) Tabellarischer Lebenslauf
- (2) Kopie des Halbjahreszeugnisses
- (3) Beurteilungsbogen der abgehenden Schule